

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/098(VI)/19			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 17.04.2019	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	17:25Uhr

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der nichtöffentlichen Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der nichtöffentlichen Niederschriften vom 13. und 27. März sowie 03. April 2019

Finanz- und Grundstücksausschuss

2 Beschlussvorlagen

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 2.1 | Vermietung eines Grundstückes
BE: FB 23 | DS0088/19 |
| 2.2 | Vermietung eines Grundstückes
BE: FB 23 | DS0102/19 |
| 2.3 | Ermächtigung zur Kreditaufnahme
BE: FB 02 | DS0141/19 |
| 2.4 | Ermächtigung zur Zinssicherung bei Liquiditätskrediten
BE: FB 02 | DS0146/19 |

3 Anfragen und Mitteilungen

Lenkungsausschuss

- 4 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI; 17.20 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Michael Hoffmann

Hans-Jörg Schuster

Marko Ehlebe

Jens Rösler

Jürgen Canehl

Helga Boeck

Geschäftsführung

Birgit Synakewicz

Verwaltung

Herr Zimmermann, BM/Bg II

Frau Frost, FBLin 23

Frau Behrendt, FLin 02

Herr Reckling, FB 23

Herr Erxleben, FB 02

Herr Nitsche, Bg III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 4 Stadträte und eine Stadträtin anwesend.

1.1. Bestätigung der nichtöffentlichen Tagesordnung

Die nichtöffentliche Tagesordnung wird mit 5 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung der nichtöffentlichen Niederschriften vom 13. und 27. März sowie 3. April 2019

Die nichtöffentliche Niederschrift vom 13. März 2019 wird mit 5 – 0 – 0 bestätigt.

Die nichtöffentliche Niederschrift vom 27. März 2019 lag noch nicht vor.

Die nichtöffentliche Niederschrift vom 3. April 2019 wird mit 2 – 0 – 3 bestätigt.

2. Beschlussvorlagen

2.1. Vermietung eines Grundstückes

DS0088/19

Herr Reckling bringt die Drucksache ein und begründet den Beschlussvorschlag. Dabei macht er Erläuterungen zum Standort und den 4 ansässigen gemeinnützigen Vereinen. Grundsätzlich ist ein langfristiger Mietvertrag Voraussetzung für die Beantragung von Fördermitteln. Er geht auf die Höhe der Miete sowie die anfallenden Betriebs- und Nebenkosten ein. Außerdem stellt er Vergleiche mit den Städten Dresden und Leipzig an, welche allerdings viel kleinere Flächen betreiben und dass dort eine andere Einnahmesituation gegeben ist.

Herr Ehlebe erscheint gegen 17.05 Uhr zur Sitzung.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0088/19 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

2.2. Vermietung eines Grundstückes

DS0102/19

Herr Rösler erscheint gegen 17.10 Uhr zur Sitzung.

Herr Reckling macht ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Er „beleuchtet“ die Beschlusspunkte der Vorlage. Dabei geht es um die Verlängerung des Mietvertrages für den Golfclub Magdeburg e.V. zu einer ortsüblichen Miete für gewerblich genutzte Grundstücke.

Frau Boeck fragt mit Blick auf den 20 Jahre laufenden Mietvertrag, nach der Festschreibung der Miete.

Hierzu führt **Herr Reckling** aus, dass der Vertrag eine Wertsicherungsklausel enthält und die Miete unter Umständen erhöht werden kann.

Die Drucksache DS0102/19 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

2.3. Ermächtigung zur Kreditaufnahme

DS0141/19

Frau Behrendt macht kurze ergänzende Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Sie stellt fest, dass viele Varianten der Kreditaufnahme zur Verfügung stehen und die LH MD sich mit der Beschlussfassung die nötige Variabilität einholen möchte.

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0141/19 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

2.4. Ermächtigung zur Zinssicherung bei Liquiditätskrediten

DS0146/19

Frau Behrendt macht ergänzende Ausführungen zur Drucksache. Dabei erläutert sie den Hintergrund des Beschlussvorschlages. Ziel ist es, ggf. längerfristige Laufzeiten für Liquiditätskredite zu erwirken, um mögliche Zinssteigerungen abzufangen.

Herr Rösler findet die Beschlussfassung zur „Generalvollmacht“ in Ordnung, fragt aber nach, wie flexibel die LH MD agiert und die „Bewegungen“ für die Stadträte sichtbar werden.

Herr Zimmermann merkt an, dass das Verfahren nicht neu ist. Der Rahmen in Höhe von 50 Mio. EUR ist relativ groß und selbstverständlich erfolgt bei Aufnahme eine nachrichtliche Information an die Stadträte. Sollte der Beschlussrahmen nicht auskömmlich sein, würde eine

neue Drucksache erarbeitet und vorgelegt werden. Mit Blick auf einen aktuellen Erlass des Innenministeriums erfolgt die Festschreibung bis zum Jahr 2021.

Frau Behrendt ergänzt, dass die Zinsentwicklung nicht vorhersehbar ist und man mit variabler Planung der Entwicklung entgegenwirken muss.

Herr Ehlebe möchte wissen, inwieweit Kombinationsmöglichkeiten genutzt werden.

Frau Behrendt führt aus, dass die Liquiditätsplanung nicht länger als ein Jahr läuft und aktuell unterjährig mit täglich rollierendem Abschluss gearbeitet wird.

Herr Stern begrüßt die flexible Arbeit, da ansonsten ständig neue Beschlüsse gefasst werden müssten.

Herr Zimmermann stellt fest, dass die LH MD sich alle 4 Wochen eine neue Zinsmeinung bildet. Dazu erfolgen ein Marktabgleich und eine aktuelle Entscheidung. Dieses Verfahren wird seit 5 Jahren im Rahmen der Beschlusslage durchgeführt.

Die Drucksache DS0146/19 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

3. Anfragen und Mitteilungen

Herr Zimmermann macht einige Ausführungen zum aktuellen Bau- und Finanzierungsstand bezüglich der neuen Fenster in der Johanniskirche. Er stellt fest, dass weniger Mittel als geplant ausgegeben wurden. Da die Johanniskirche als Betrieb gewerblicher Art vorsteuerabzugsberechtigt ist, ist im Moment noch offen, ob eine Verrechnung möglich ist. Eine entsprechende Anfrage liegt dem Steuerberater vor und wurde noch nicht abschließend beantwortet. Das Kuratorium ist bemüht, bis zu den letzten Sitzungen des FG und SR der Legislaturperiode im Juni alle Unterlagen vorlegen zu können. Die derzeitige Beschlusslage bezüglich der Rückzahlung des gewährten Darlehens für die Fertigstellung der neuen Fenster gilt bis 28.02.2019. Er bittet den Finanzausschuss um Zustimmung, dass keine neue Verlängerungsdrucksache vorgelegt werden muss, wenn diese Sache im Juni ihren Abschluss findet. Die FG – Mitglieder nehmen es erstmal zur Kenntnis.

Herr Dr. Scheidemann ergänzt die Ausführungen von **Herrn Zimmermann** und verspricht die Abrechnung mit einer entsprechenden Information im Juni vorzulegen oder eventuell eine neue Drucksache zur Verlängerung, wenn es nicht gelingt fertig zu werden.

Die Anwesenden nehmen die Aussagen zur Kenntnis und bestätigen die vorgeschlagene Verfahrensweise.

Lenkungsausschuss

4. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im nichtöffentlichen Teil des Lenkungsausschusses.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin